



BILDUNG FÜR DEN FORTSCHRITT UND DAS WOHLERGEHEN DER GEMEINDE

Ein Programm unterstützt die Entwicklung in Papua Neuguinea und auf den Solomon-Inseln

Die Rays of Light Stiftung wurde eingerichtet, um sich mit den Bildungsbedürfnissen junger Menschen in den dünn besiedelten, abgeschiedenen Regionen von Papua-Neuguinea und den Solomon Inseln zu befassen. Der Mangel an Schulplätzen für alle, die die Sekundarschule besuchen wollen, bedingt, dass viele Schüler des achten Jahrgangs keine Wahlmöglichkeit haben, ihre Ausbildung fortzusetzen. Das Fehlen von Oberschulen, unzureichende Geldmittel und schlechte schulische Leistungen können Schüler in ländlichen Gebieten daran hindern, ihre Ausbildung fortzusetzen. Diese Umstände schränken die Zukunft junger Menschen in ländlichen Gebieten ein und führen zu einem vorzeitigen Ende ihrer Ausbildung in einer so entscheidenden Phase in ihrer intellektuellen und geistigen Entwicklung.

Das Preparation for Social Action Program (PSA) wird in drei Studien-Ebenen eingeteilt. Diejenigen die das erste Stadium durchlaufen haben, erarbeiten sich die Bezeichnung Förderer des Wohlergehens der Gemeinde. Diese Qualifikation entspricht den ersten beiden Jahren der Sekundarschule, die in einigen Systemen sogar die letzte Phase der Grundausbildung darstellt. Das Programm ist sowohl für diejenigen gedacht, die keinen Zugang zu irgendeiner anderen Form sekundärer Ausbildung haben, sowie für jene, die bereits eine höhere Ausbildung in einem anderen Kontext durchlaufen. Der hauptsächliche Beweggrund für die Einschreibung in das Programm sollte der Wunsch sein, eine wirkende Kraft in Bezug auf Veränderung zu werden. Es wird erwartet, dass nach Beendigung dieses Einstiegsstudienkurses die Teilnehmer ein starkes Vorsatzempfinden entwickelt haben werden, die Verantwortung für ihr eigenes intellektuelles und geistiges Wachstum zu übernehmen und zur positiven Veränderung der Gesellschaft beizutragen. Der Lehrplan des Preparation for Social Action Programm ist akademisch anspruchsvoll und vielen Beurteilungen zufolge mit den besten Programmen der Welt zu vergleichen. Was das PSA von den meisten anderen Ausbildungsprogrammen unterscheidet, ist die Betonung sowohl auf intellektuelle, als auch moralische Ermächtigung. Durch einen Forschungs-Handlungs Lern-Ansatz wenden die Teilnehmer ihr neu erworbenes Wissen in den Bereichen des Dienstes an, die sich auf die Bedürfnisse ihrer Gemeinde beziehen und sind aktiv beteiligt an der individuellen und kollektiven Wandlung, arbeiten für den materiellen und geistigen Fortschritt der Gemeinde und werden zu wahren Protagonisten ihrer eigenen Entwicklung.

Dienst an der Gemeinde

ist ein zentrales Merkmal des PSA-Lehrplanes. Der Abschnitt des PSA-Programms Förderer des Wohlergehens der Gemeinde enthält 26 Lerneinheiten. Anstatt Wissen in die traditionellen Themenbereiche einzuteilen, konzentriert sich das Programm auf die Vermittlung von unterschiedlichen Fertigkeiten, die relevante Elemente vom Gesamtwissen integrieren, um Ausbildungsmaterial bereitzustellen, das die Schüler darauf vorbereitet, für die Umgestaltung der heutigen Gesellschaft zu arbeiten. Aus praktischen

Gründen werden die 26 Einheiten allgemein in fünf Bereiche einschließlich Mathematik, Sprache, Wissenschaft, Technologie und Dienst an der Gemeinde aufgeteilt; aber jede Einheit berücksichtigt Kenntnisse aus anderen Fächern, bindet relevante Konzepte, Informationen und Fertigkeiten ein, um Fähigkeiten in den Schülern heranzuziehen, die sie auf einem

Pfad des Dienstes

an der Gemeinde befähigen. Als Tutorenkurs wird das PSA-Programm in kleinen Gruppen in einem örtlichen Rahmen mit der Hilfe eines Tutors durchgeführt. Der Tutor ist ein ausgebildeter Lehrer, der mehr als die Schüler weiß. Dennoch ist der Lehrer auch ein Lernender. Tutoren führen durch die Lehrbücher, werfen Fragen auf und helfen dabei, Antworten zu finden, erklären Sachverhalte, ermutigen die Reflexion von praktischer Erfahrung und beaufsichtigen Experimente und soziales Handeln. Sie halten keine Vorträge oder schreiben etwas vor, sind jedoch auch nicht bloße Moderatoren von Gruppendiskussionen. Teilnehmer ziehen einen Nutzen daraus, wahre Protagonisten ihrer eigenen Entwicklung zu sein und lernen aus ihrer eigenen Reflexion und dem Gespräch mit anderen. In den nächsten Jahren wird die Rays of Light Stiftung hunderte Schüler dabei unterstützen, das PSA-Programm zu durchlaufen und so mit Ausbildung Zukunft zu stiften. Das PSA Programm wurde von FUNDAEC, einer kolumbianischen Entwicklungsorganisation, entwickelt. FUNDAEC blickt auf eine über 30-jährige Erfahrung in der Ausbildung von jungen Menschen in dörflichen Umgebungen. Mehr als 30000 Jugendlichen wurde so ermöglicht, ihren Schulabschluss nachzuholen. Das von FUNDAEC entwickelte PSA-Programm wird nicht nur in Papua- Neuguinea und den Solomon-Inseln, sondern auch in Zambia, Kenya, Uganda und Cameroon bereits erfolgreich eingesetzt. Es wird dabei an die jeweiligen kulturellen und sozialen Gegebenheiten mit viel Fingerspitzengefühl angepasst.